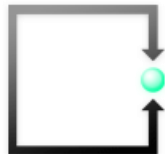


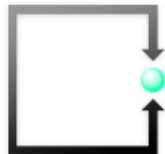
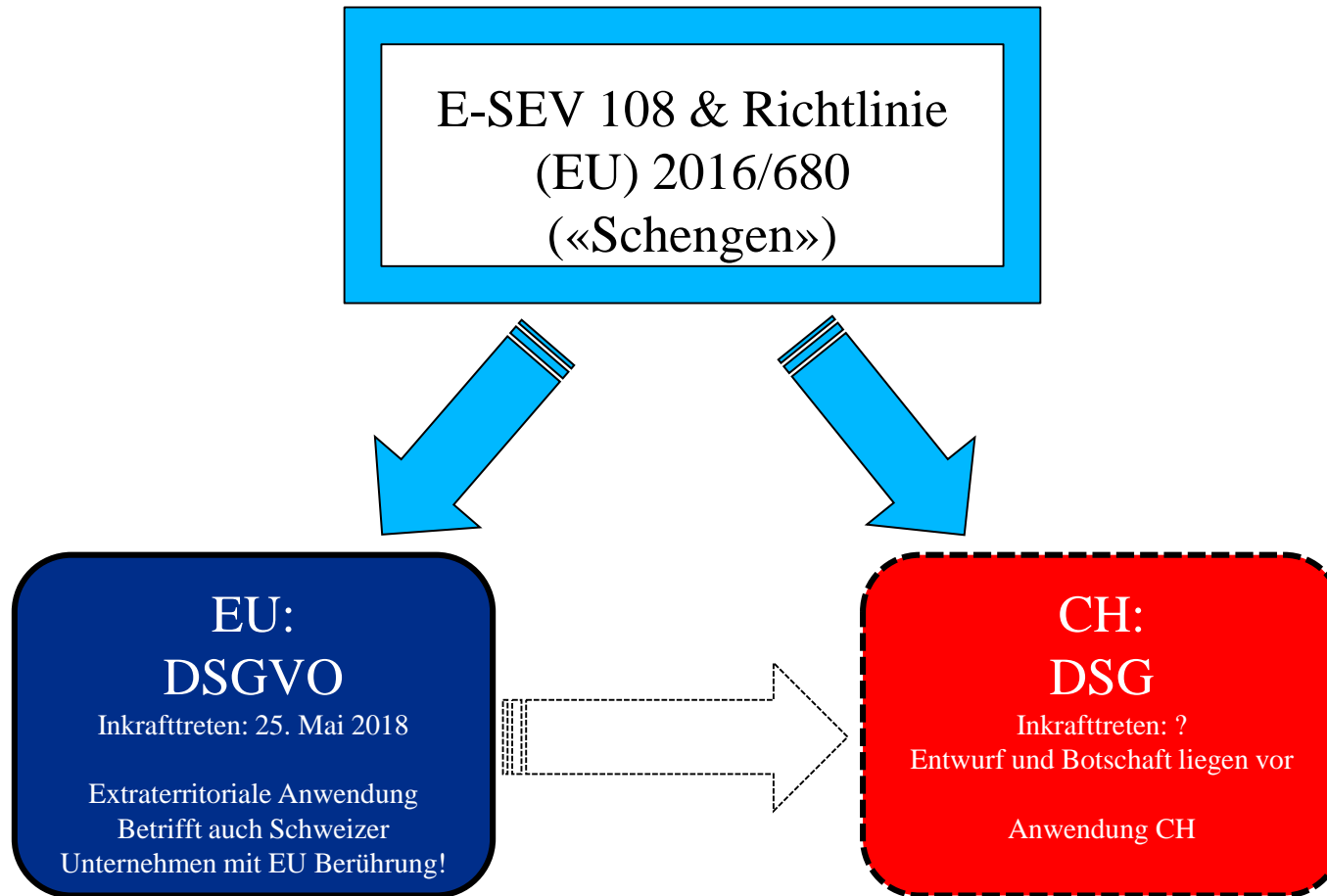
# Revision Datenschutzgesetz – Übersicht

Stand E-DSG (September 2017)

RA Andreas Marti  
23. Oktober 2017



# Hintergrund Revision



# Aktueller Status EU / CH



Datenschutz-Richtlinie  
95/46/EG seit 1995 in  
Kraft mit nationalen  
Umsetzungen

Vorschlag  
für DSGVO  
Januar  
2012



Beratungen und Triolog-  
Verhandlungen bis  
Dezember 2015



DSGVO  
in Kraft  
seit Mai  
2016



Gültig nach 2 Jahren per 25. Mai 2018



DSG seit Juli 1993 in Kraft

VE-DSG  
Dezember  
2016



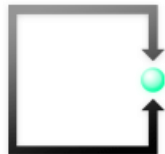
E-DSG  
September  
2017



Parlament  
Start Okt. /  
Nov. 2017

Inkraft-  
treten  
nDSG:  
frühest.  
August  
2018, evtl.  
später

+2 Jahre  
Übergangsfrist  
für gewisse  
Bestimmungen

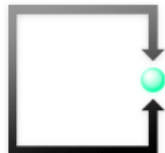


# Aufbau E-DSG

1. Zweck und Geltungsbereich sowie Aufsichtsbehörde des Bundes
2. Allgemeine Bestimmungen
3. Pflichten des Verantwortlichen und des Auftragsbearbeiters
4. Rechte der betroffenen Person
5. Besondere Bestimmungen zur Datenbearbeitung durch private Personen
6. Besondere Bestimmungen zur Datenbearbeitung durch Bundesorgane
7. Beauftragte oder Auftraggeber
8. Strafbestimmungen
9. Abschluss von Staatsverträgen
10. Schlussbestimmungen

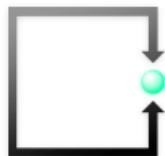


Grundaufbau aus DSG wurde zwar grob beibehalten, jedoch wurden viele Artikel und deren Reihenfolge weitgehend umstrukturiert und umformuliert  
**(=Totalrevision)**



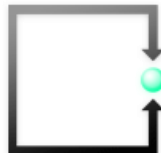
# Zentrale Neuerungen 1/3

Auswahl Neuerungen (E-DSG)	Änderungen zu Vorentwurf (VE-DSG)
<p><b>Profiling</b>  <i>«die Bewertung bestimmter Merkmale einer Person auf der Grundlage von automatisiert bearbeiteten Personendaten, insbesondere um die Arbeitsleistung, die wirtschaftlichen Verhältnisse, die Gesundheit, das Verhalten, die Vorlieben, den Aufenthaltsort oder die Mobilität zu analysieren oder vorherzusagen»</i>            Art. 5 Abs. 6 E-DSG verlangt zudem «ausdrückliche» Einwilligung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einschränkung auf automatisierte Bearbeitungen</li> <li>• Gewisse Annäherung an EU-DSG, Folgen insb. für personalisierte Direktwerbung unklar</li> </ul>
<p><b>Privacy by Design / Privacy by Default</b>            durch Verantwortlichen sicherzustellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einschränkung Pflicht auf Verantwortlichen</li> <li>• Privacy by Default nur noch, falls betroffene Person nicht etwas anderes bestimmt hat</li> </ul>
<p><b>Fakultative/r Datenschutzberater/in</b> (früher: interne/r Datenschutzbeauftragte/r) mit gewissen Vereinfachungen (insb. Wegfall Konsultation EDÖB bei Datenschutz-Folgeabschätzungen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neu wieder eingeführt und angepasst</li> </ul>
<p><b>Verhaltenskodizes</b> durch Berufs- und Wirtschaftsverbände.            Genehmigung durch EDÖB fakultativ</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht mehr «Empfehlungen» des EDÖB</li> </ul>
<p><b>Verzeichnis der Bearbeitungstätigkeiten</b> durch Verantwortlichen und Auftragsdatenbearbeiter</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ablösung weitergehende Dokumentationspflicht</li> <li>• Neu Ausnahmen für KMU möglich,               <ul style="list-style-type: none"> <li>• falls &gt;50 Mitarbeiter <u>und</u></li> <li>• falls kein erhöhtes Risiko von Persönlichkeitsverletzungen</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>Informationspflicht</b> ausgeweitet. Inkl. Zusatzinformationen bei Bekanntgabe ins Ausland.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für <b>direkte Beschaffung</b> reicht Datenschutzerklärung auf Webseite aus. Verzicht auf Information bei direkter Beschaffung durch private Person aufgrund Interessenabwägung denkbar.</li> <li>• Für <b>indirekte Beschaffung</b> ~ höhere Anforderungen (Information spätestens innert 1 Monat nach Erhalt oder früher, falls Bekanntgabe vorher; unklare weitergehende Erfordernis an Information)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilweise noch weitergehende Informationspflichten wurden etwas eingeschränkt</li> </ul>



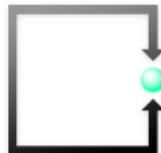
# Zentrale Neuerungen 2/3

Auswahl Neuerungen (E-DSG)	Änderungen zu Vorentwurf (VE-DSG)
<p><b>Informations- und Anhörungspflicht bei automatisierter Einzelentscheidung.</b> Insb. keine qualifizierten Rechtsfolgen erforderlich.  <i>«...Entscheidung, die ausschliesslich auf einer automatisierten Bearbeitung, einschliesslich Profiling, beruht und die für sie mit einer Rechtsfolge verbunden ist oder sie erheblich beeinträchtigt»</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nur leichte Anpassung. Immer noch anspruchsvolle, teilweise unklare Anforderungen in Praxis</li> </ul>
<p><b>Datenschutz-Folgeabschätzung (DFA)</b> bei voraussichtlich hohem datenschutzrechtlichem Risiko erforderlich mit Definition Massnahmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein hohes Risiko besteht insbesondere bei Profiling, bei besonders schützenswerten Personendaten und bei systematischer, umfangreicher Überwachung von öffentlichen Bereichen</li> <li>Auf eine Abschätzung kann verzichtet werden bei Zertifizierung nach Art. 12 E-DSG oder unter gewissen Umständen bei bestehendem, vom EDÖB genehmigtem Verhaltenskodex</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Neu «hohes» anstelle «erhöhtes» Risiko</li> <li>Leichte Abschwächung einzelner Bestimmungen</li> </ul>
<p><b>Konsultationspflicht an EDÖB</b>, falls nach DFA hohes Risiko bestehen bleibt. Reaktion durch EDÖB innert 2 Monaten. Keine Pflicht besteht, falls Datenschutzberater/in eingesetzt wird</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Neu separater, angepasster Artikel</li> </ul>
<p><b>Meldepflicht</b> von Verletzungen der Datensicherheit bei hohem Risiko an EDÖB.  Zusätzliche <b>Informationspflicht</b> ggü. betroffene Person (unter gewissen Umständen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Strenge Melde- und Informationspflicht wurden etwas abgeschwächt.</li> </ul>
<p>Streichung der automatischen Qualifikation des <b>Profiling</b> ohne ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person als <b>Persönlichkeitsverletzung</b> gemäss Vorentwurf</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Angepasst</li> </ul>



# Zentrale Neuerungen 3/3

Auswahl Neuerungen (E-DSG)	Änderungen zu Vorentwurf (VE-DSG)
Streichung weitreichende <b>Informationspflicht</b> gemäss Art. 19 lit. b VE-DSG, dass Empfänger von Personendaten über Berichtigungen, Löschungen oder Vernichtung von Daten sowie Verletzungen des Datenschutzes hätten informiert werden müssen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angepasst</li> </ul>
Streichung genereller Ausschluss <b>aufschiebende Wirkung</b> von Rechtsmitteln gegen vorsorgliche Massnahmen des EDÖB zugunsten allgemeine Regelung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angepasst</li> </ul>
<b>Strafsanktionen</b> für vorsätzliche Verletzung gewisser datenschutzrechtlicher Bestimmungen; Bussen bis CHF 250'000.-; Keine Verwaltungssanktionen analog EU vorgesehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrlässigkeit nicht mehr strafbar</li> <li>• Reduktion Busse von CHF 500'000.-</li> <li>• Reduktion Umfang betroffene Straftatbestände</li> </ul>
<p><b>Übergangsbestimmungen für 2 Jahre</b> für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationspflicht bei Beschaffung von Personendaten</li> <li>• Art. 6, 17-21 E-DSG inkl. Privacy by Design &amp; Default, Informationspflichten, Datenschutz-Folgeabschätzungen und Konsultationspflicht EDÖB (Geltung aber nach EU-Richtlinie 2016/680 «Schengen-Verpflichtung»)</li> <li>• <u>fortdauernde</u> Datenbearbeitungen</li> </ul> <p><b>Keine Geltung neuer Bestimmungen</b> für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>abgeschlossene</u> Datenbearbeitungen mit Ausnahme von Art. 23-25 E-DSG</li> <li>• falls Bearbeitungszeck nicht ändert und keine neuen Daten erfasst werden (beschränkt auf nicht anwendbare Art. 6, 20 und 21 E-DSG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erheblich ausgeweitet</li> </ul>
Nicht mehr anwendbar auf <b>juristische Personen</b>	-



# Links

- **E-DSG:** <https://www.ejpd.admin.ch/dam/data/bj/staat/gesetzgebung/datenschutzstaerkung/entw-d.pdf>
- **Botschaft:** <https://www.ejpd.admin.ch/dam/data/bj/staat/gesetzgebung/datenschutzstaerkung/bot-d.pdf>
- Zusammenfassung der Ergebnisse des Vernehmlassungsverfahrens: <https://www.ejpd.admin.ch/dam/data/bj/staat/gesetzgebung/datenschutzstaerkung/ve-ber-d.pdf>
- Medienmitteilung EJPD: <https://www.ejpd.admin.ch/ejpd/de/home/aktuell/news/2017/2017-09-150.html>
- Richtlinie (EU) 2016/680 (Weiterentwicklung Schengen-Besitzstand): [http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=uriserv%3AOJ.L\\_.2016.119.01.0089.01.DEU](http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=uriserv%3AOJ.L_.2016.119.01.0089.01.DEU)
- Entwurf des Bundesbeschlusses (Übernahme Weiterentwicklung Schengen-Besitzstand): <https://www.ejpd.admin.ch/dam/data/bj/staat/gesetzgebung/datenschutzstaerkung/entw-bbl-d.pdf>
- Konvention E-SEV108: <https://www.bj.admin.ch/dam/data/bj/staat/gesetzgebung/datenschutzstaerkung/entw-konvention-d.pdf>
- DSGVO 2016/679: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32016R0679>
- 6-Schritte-Methode (CNIL): <https://www.cnil.fr/fr/principes-cles/reglement-europeen-se-preparer-en-6-etapes>

